

### Vorlage

an den Verwaltungsausschuss  
über den Bau- Umwelt- und Werksausschuss

#### **Vorstellung des Konzeptes des Mehrgenerationenspielplatzes**

Der Seniorenbeirat der Stadt Helmstedt hat im Frühjahr 2008 beschlossen, sich für die Einrichtung eines Mehrgenerationenspielplatzes einzusetzen. Ein erstes Konzept sah die Einrichtung auf dem Gelände der Gemeinde St. Ludgeri im Umfeld der Fachwerkscheune vor. Dies fand auch die grundsätzliche Zustimmung des Kirchenvorstands, wobei die Unterhaltung der Anlage aber grundsätzlich von der Stadt Helmstedt zu leisten wäre. Im Sommer 2008 ist dann das Konzept der Stadtverwaltung vorgestellt worden, wobei Entwurfskosten für den Seniorenbereich in Höhe von 25.000 € angesetzt worden waren. Die Einwerbung von Sponsorengeldern wurde vom Seniorenbeirat in Aussicht gestellt.

Da die Stadt Helmstedt allein aus Kapazitätsgründen den Unterhaltungsaufwand für zusätzliche öffentliche Anlagen begrenzen muss, und zudem zur Attraktivitätssteigerung der Innenstadt der Kinderspielplatz Krumme Gasse mit Mitteln aus der Städtebauförderung aufgewertet werden sollte (geplante Baukosten: 25.000 €), war dem Seniorenbeirat der Vorschlag unterbreitet worden, die Anlage eines Mehrgenerationenspielplatzes auf diesem städtischen Gelände zu realisieren. Dieser Standort vereint neben seiner Lage im Sanierungsgebiet - mit der entsprechenden Finanzierungsmöglichkeit - und einer zukünftigen Nachbarschaft mit der Jugendhilfeeinrichtung Elisabethstift im Gebäude Kybitzstraße 23 den Vorzug, dass er sich ohnehin in der Unterhaltungslast der Stadt Helmstedt befindet. Der Seniorenbeirat hat diese Standortalternative begutachtet, im September 2008 einer Realisierung an diesem Standort zugestimmt und um zeitnahe Umsetzung gebeten.

Nach abschließender Prüfung der Fördervoraussetzungen des Gesamtprojektes im Rahmen der Innenstadtsanierung ist Ende Oktober ein Planungsauftrag an das Büro Brokof & Voigts erteilt worden. Ein erster Planungsentwurf wurde am 26.01.2009 mit Vertretern des Seniorenbeirats erörtert und ist zwischenzeitlich entsprechend des Diskussionsergebnisses aktualisiert worden (s. Anlage). Die Kostenschätzung zu diesem Planungsstand beläuft sich auf 62.000 € und liegt damit um 12.000 € über den aus dem Förderprogramm zur Sanierung der nordöstlichen Innenstadt bereit gestellten Mittel. Dem Seniorenbeirat sind die Planungsunterlagen übergeben worden und man ist von dieser Seite aus bemüht, noch zusätzliche Fördermittel oder Sponsorengelder einzuwerben. Ein Bauantrag und ein denkmalrechtlicher Antrag für den Mehrgenerationenspielplatz sind bereits gestellt worden.

Zwischenzeitlich hat die Verwaltung beim Land in Erfahrung gebracht, dass aus der EFRE-Periode 2000-2006 noch Rückläufermittel für kurzfristig realisierbare Maßnahmen eingesetzt werden könnten. Voraussetzung für eine 50 %-ige Förderung ist eine Projektfertigstellung und -abrechnung bis zum 31.05.2009. Die Restmittel aus der Städtebauförderung und damit auch der städtische Anteil an den Projektkosten könnten auf diesem Wege weiter reduziert werden. Es ist daher vorsorglich bereits ein Antrag gestellt worden. Die Terminvorgabe für die zusätzlichen Fördermittel würde allerdings eine sehr kurzfristige Ausschreibung der Maßnahme erforderlich machen!

Der aktuelle Sach- und Planungsstand wird mit der Bitte um Kenntnisnahme vorgelegt.

gez. Eisermann  
(Eisermann)

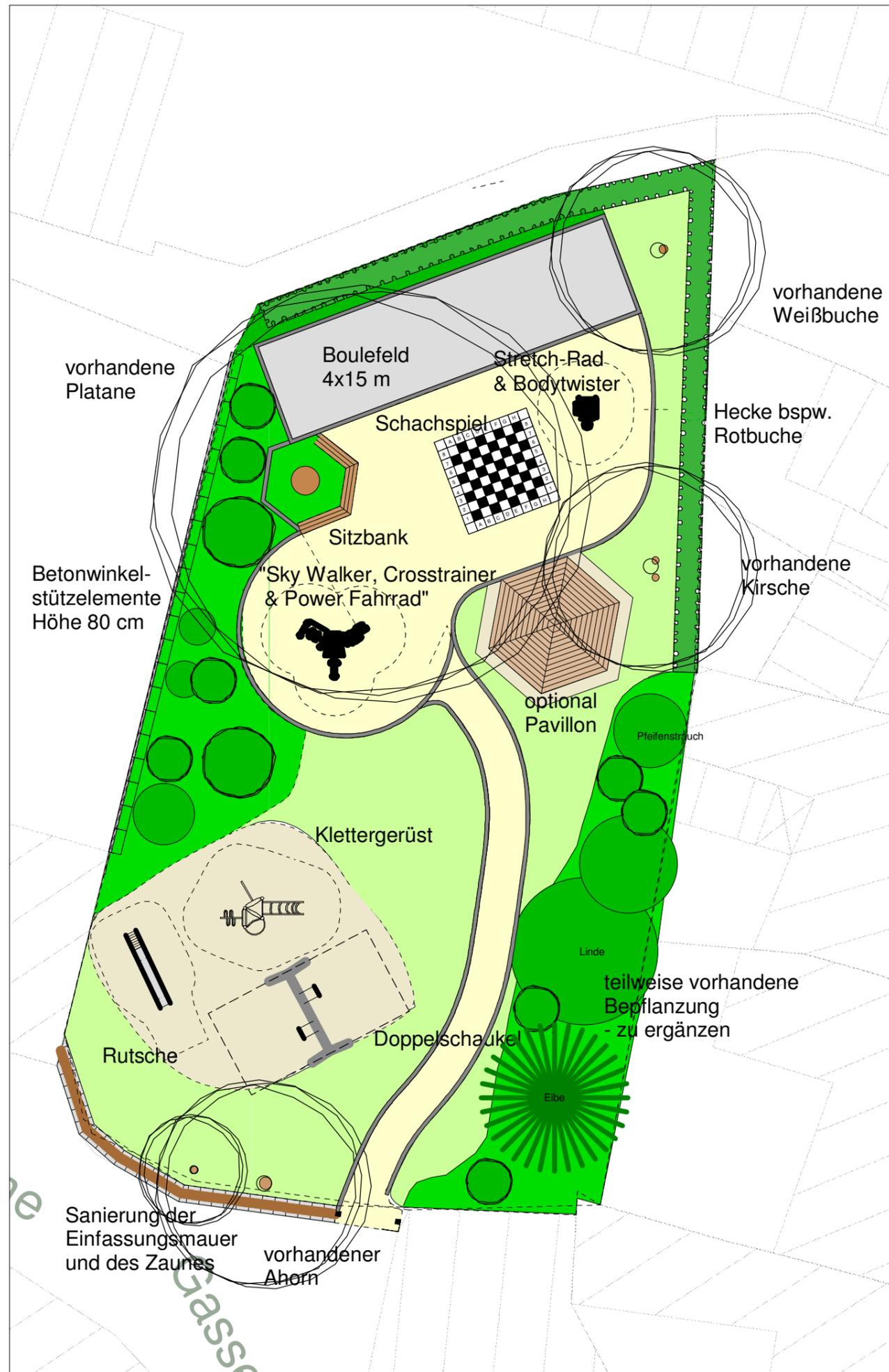
Anlage



Ausgewählte Geräte des Seniorenbeirates



Ausgewähltes Klettergerüst



LEGENDE

- Rasenflächen
- Gehölzfläche
- Wege, Platzfläche, wassergebunden
- Boulefläche, wassergebunden
- Einfassung aus Natursteingroßpflaster
- Sandfläche (Fallschutz)
- Bäume, vorhanden
- /  Strauch, vorhanden / geplant
- Geschnittene Hecke



Beispiel für einen Pavillon

3			
2			
1			
Nr	Art der Änderung oder Ergänzung	Datum	Zeichen
Entwurfsbearbeitung: Brokof & Voigts Objekt- & Landschaftsplanung Lindenplatz 1 38373 Frelstedt Tel 05355/98911 Fax 98912		Bearbeitung: R. Brokof Datum: 05.12.2008	

<b>STADT HELMSTEDT</b>		<b>Mehrgenerationenspielplatz Krumme Gasse</b>	
Blatt 2: <b>Entwurf</b>	Helmstedt, den .....	Maßstab 1 : 200	
		Unterschrift	